

Kaiserbad Bad Ems Gesundheits-, Wohlfühl- und Erholungsressort an der Lahn

Die erste schwimmende Fluss-Sauna Deutschlands - mit dieser Attraktion unterstreicht die Emser Therme erneut Ihren Status als eine der bundesweit modernsten und schönsten Wohlfühlthermen. Aktivurlauber erwartet neues Wanderwegenetz mit Premiumweg. Interaktiver QR-Code-Stadtrundgang zeigt Sehenswürdigkeiten.

Die Natur meint es besonders gut mit Bad Ems: Der Kurort liegt auf einem Heilquellensattel, der das gesunde Wasser in Mengen sprudeln lässt, gleich aus 15 Heilquellen! Zum Beispiel in der Brunnenhalle im barocken Badeschloss, der ehemaligen Ferien-Residenz Kaiser Wilhelms I.: Hier können die Gäste die verschiedenen Quellwasser frisch aus der Erde verkosten. Auch die berühmte Emser Pastille wird aus dem Emser Quellwasser hergestellt und von hier in die ganze Welt exportiert.

Gesundheitliche Kompetenz zeigt sich in Bad Ems in seinen spezialisierten Kurkliniken. Diese bieten modernste medizinische Methoden ebenso wie Naturheilverfahren und traditionelle asiatische Heilmethoden für Therapie und Prävention. Hervorzuheben ist das Ayurveda-Gesundheitszentrum, seit 1992 die führende europäische Ayurveda-Klinik, die mehrfach international und national für ihren herausragenden Qualitätsstandard ausgezeichnet wurde. Medical Wellness findet in Zusammenarbeit mit Ärzten und Physiotherapeuten statt. Wellness- und Beautyangebote erhält der Gast in mehreren spezialisierten Einrichtungen und natürlich auch in der Emser Therme, die Gesundheits- wie Wellnessfans aus ganz Deutschland begeistert.

Aktiv- und Sporturlaubern bietet Bad Ems ideale Bedingungen dank eines sehr differenzierten Höhenprofils. Damit ist die Umgebung wie geschaffen für den Trendsport Trailrunning, den man mit erfahrenen Laufexperten abwechslungsreich trainieren kann. Wanderstrecken führen den Aktiven durch die schönsten Stellen des Naturparks – wie etwa auf dem 290 Kilometer langen Premium-Lahnwanderweg. Überhaupt wird das Thema Wandern groß geschrieben: Im Sommer 2015 wurde Bad Ems dank eines runderneuernten Wanderwegenetzes und mehreren neuen Touren wie dem Premiumweg „HöhenLuft“ noch attraktiver für Aktive. Mit dem Emser Bikepark ging zudem ein Mountainbike-Flowtrail mit 3,8 Kilometern Länge in Betrieb. Eher durch (Pedal)Romantik besticht dagegen der Lahntalradweg, der zum vierten Mal in Folge mit 4 Sternen ausgezeichnet worden ist. Paddeltouren durch unberührte Auen und malerische Dörfer bietet die Flusslandschaft der Lahn. Diese „Flussromantik“ lässt sich auch bei Schiffstouren perfekt erleben. Mit dem Golfparcours Denzerheide verfügt Bad Ems zudem über einen der schönsten und traditionsreichsten Golfplätze Deutschlands.

Bad Ems begeistert durch seine historische Kulisse: Prunkvolle barocke Bauten wechseln sich ab mit imposanter Bäderarchitektur, die von der Geschichte eines der traditionsreichsten Badeorte Europas zeugen. Mitten drin: der historische Kurpark – Oase der Entspannung – und die neu gestaltete historische „Römerstraße. Im einstigen Kaiserbad tummelte sich die damalige Prominenz aus

Hochadel, Kunst und Gelehrtheit. Kaiser Wilhelm I. kurte hier ebenso wie Zar Alexander II, Dostojewski schrieb an seinen „Gebrüder Karamasow“ und Richard Wagner vollendete auf Schloss Balmoral seine Oper „Parzifal“. Sehenswert ist auch die Russisch-Orthodoxe Kirche mit ihrer kunsthistorisch wertvollen Ikonostase. Ebenfalls in Bad Ems: die älteste Spielbank Deutschlands. Auch der Name Hundertwasser ist eng mit Bad Ems verbunden: In einer Keramikwerkstatt werden die Bauelemente hergestellt, die seine Gebäude und Skulpturen weltweit verzieren. Seit 2005 ist der Römische Limes UNESCO-Welterbe, Deutschlands größtes Archäologisches Denkmal, der mitten durch Bad Ems verläuft. Eine verkehrstechnische Besonderheit ist die Bad Emser Kurwaldbahn, die mit ihren 78 % Steigung zu den steilsten Standseilbahnen der Welt gehört. Ein weiterer Superlativ ist die Kaiserbahn, eine der größten und modernsten Ausflugsbahnen Deutschlands, die durch das historische Kurviertel fährt. Übrigens: Seit neuestem können die Sehenswürdigkeit per QR-Code und Smartphone auf einem interaktiven Stadtrundgang erlebt werden.

Freunde der Kultur kommen in Bad Ems gleich doppelt auf ihre Kosten. Denn das vielseitige kulturelle Programm findet an historisch bedeutsamen Orten statt, allen voran der Marmorsaal, in dem sich schon Kaiser und Könige aus aller Welt dem sinnlichen Kulturgenuss hingaben. Auch das historische Kurtheater und das Badhaus im Kurpark sind Veranstaltungsorte der Extraklasse. Einige Veranstaltungshighlights sind: Das Brückenfestival mit Drachenbootrennen und Deutschlands ältester Ruderregatta (Juli), die Tuning Session (Juli), der traditionsreiche Bartholomäusmarkt (August) mit dem größten Blumenkorso Deutschlands.